

Erklärung zum Menschenrechtsbezirk

Die unterzeichnenden Bezirksrätinnen und Bezirksräte der SPÖ, ÖVP, NEOS und GRÜNE stellen zur Bezirksvertretungssitzung am 16.03.2021 gemäß § 24 der Geschäftsordnung der Bezirksvertretungen folgenden

Resolutionsantrag

Die Bezirksvertretung Margareten erklärt hiermit, die Menschenrechte in all ihren Kompetenzbereichen zu achten, zu fördern und zu Leitlinien ihrer Beschlüsse und ihres Handelns anzuerkennen.

Begründung

Wien hat sich mit Gemeinderatsbeschluss vom 19. Dezember 2014 zu „Wien – Stadt der Menschenrechte“ deklariert. Das Projekt „Wiener Menschenrechtsbezirke“ hat zum Ziel die Deklaration, vor allem hinsichtlich jener Aufgaben, die im Handlungs- und Gestaltungsspielraum der Bezirke liegen, auch auf Ebene der Bezirke formal zu verankern. Margareten hat sich in der Präambel der politischen Fraktionen zum gemeinsamen Einsetzen der Bezirksvertretung bereits dazu bekannt, die folgenden Prinzipien als den Ausschüssen und Kommissionen übergeordnete Querschnittsmaterien anzusehen und ihr Wirken kommissionsübergreifend zu fördern: Integration, Diversität, Inklusion, Gender und Klima. Der nächste Schritt ist nun die Erklärung zum Menschenrechtsbezirk.

BRin Mag.^a Elke Hanel-Torsch
Klubvorsitzende SPÖ

BRin Mag.^a Ingrid Kurath

BRin Mag.^a Arijana Segalo

BR Wolfgang Mitis

BRin Mag.^a Katharina Ranz

BR Karim Hallal, BA

BR Mag. (FH) Christoph Lipinski, MA

BR Mag. Klaus Mayer, MA

BR Christian Seidl

BRin Ve Maricic

BR Michael Kracher, MSc

BRin Mag.^a Alexandra Rezaei

BRin Mag.^a Laura Wimmer

BR Savin Abraham, BA

BR Alexander Maly
Klubobmann ÖVP

BR Markus Österreicher
Klubvorsitzender NEOS

BRin Theresa Schneckenreither,
Klubobfrau GRÜNE

BR Thomas Kerekes

Büro der Bezirksvorsteherin
für den 5. Bezirk

11. März 2021

Zahl:
Beilage:

5246994/2021